Ab onnement spreis vierteljährlich mit "Alluftiertem Somingsblatt" bei den Ansträgern 1,40 Wit., in ben Ansgabeftellen 1,20 Wit., teim Pofibeng 1,50 Wit., mit Canbbriefträger-Beftellgelb 1,95 Kit. Lie einzelne Nr. wird mit 10 Pf. berechnet. Rebaction und Erpebition: Altenburger Coulpl. 5.



Infertions. Gebucht 134, Bi., für Privat für die 4gehalten Korpuselle oder beren Raum 134, Bi., für Privat in Wersedung und Umgegend 10 Bf. Bür periodische n. größere Angelgen enthyrechende Ermößigung

nach Beetinbarung. Kompfissetter Sas wirb entherchend bober berechnet. Rothen und Meclamen angerfalb best Infecatentheise 30 Pf., Beilogen nach Uebereinkunft. Sämmtliche Annoncen-Bureaus nehmen Inserate entgegen.

ie

ind tf.

Das "Merfedurger Kreisblatt" eichem fåg i i d Machmutags 4 Uhr mit Unnahme ber Genne und Reierlage.

Tageblatt für Stadt und Land.

Gratis. Beilage: "Bluftriertes Conntagsblatt."

Am 1. October cr. foll für das Communalbureau ein gewandter Ranglist auf bigung angenommen werden. Bewerber wollen fich sofort melben. digung angenommen werden. Bewerber Werfeburg, den 20. September 1891. Der Magiftrat.

Polizeiverordnung betr. das Neinha ten der Straßen. Fußwege und Gerinne in fämmtlichen Ortschaften des Amtsbezirks Wallendorf.
Unter Bezugnahme auf die §§ 6 und 15 des Gesetzes über die holizeiverwoltung vom 11. März 1850 und § 62 der neu redigierten Kreisordnung vom 19. März 1881 wird sür den ganzen Umtang des Umtsbezirks Wallendorf ünter Zustimmung des Amtsausschusses berordnung erlossen.

§ 1. Jeder Hauseigenthümer ist verpsclichtet die Straße vor seinem Hause, Garten und Gehöft stets rein zu halten und selbige nehst dem Bürgersteig und Gerinne an jedem Nachmittag vor den Sonn- und Fstragen gründlich zu reinigen und dei trockener Witterung vorher mit reinem Wasser

S 2.

Tie Leitungen und Gerinne, welche aus den einzelnen Gehöften auf die Dorfstraße führen, dirfen nicht verstopit sein und sind jeden Sonnabend mit reinem Wasser zu reinigen.
Den Einwohnern wird gestattet das durch Regen in ihren Gehöften angesammelte Wasser zur Rachtzeit von denselben in die Rinnsteine der Straße abzulassen.

§ 3. Bebe Berunreinigung ber Strafen und ber öffentlichen Blage innerhalb bes Dorfes ift

§ 4. Albgänge, Scherben, Federn und anderer Unrath durfen nicht auf die Straße geschüttet oder geworfen werden und sind an die dazu bestimmten Orte außerhalb des Dorses zu bringen.

§ 5.

Crepiertes Bieh barf nicht in bie Graben und Teiche in und bei bem Orte geworfen werben. § 6.

St. 38 igen, Schafe und Schweine burfen ohne genügende Aufficht nicht auf der Straße umber- laufen, besgleichen auch Gane nicht, diese jedoch mit Ausnahme ber Monate Januar und Februar. § 7.
Es ift verboten, durch das Stehenlassen von Bagen, Ackergerathen und ähnlichen Gegenständen

Sigt verboten, oured oas eregeniagen von wongen, auergenungen und ugunden Segunfanden auf ber Straße und den öffentlichen Bicken bie Bassage ju hindern.
Sollte diese unnungangig sein, so find die Kagenthumer tragsicher Gegenstände dazu verpssichte von Eintritt der Abenddammerung die zum Morgengrauen dieselbe durch eine brennende, seuerssichere Laterne zu kennzeichnen und außerdem sind die der bereiten gelährlichen spiesen Theile dieser Begenftanbe mit Strob gu umwideln.

Gegenstände mit Stroh zu umwicken.

\$ 8.

Das Zupfen von Erntewagen sowie das Anhängen an die Wagen und der Ausenthalt nicht ichnellschiefter Kinder auf den Ertraßen ohne genügende Aussicht ist verdoten. Bet Zuwöberbandlungen delichen Eltern, Borminder und Vehrmeister sie ihre Pflegebeschilenen verantwortlich wenn sie ichnellschie Aussicht über dieselben versäumt haben.

3 9.

Im Winter hat jeder Hauswirth den Bürgersteig an seinem Grundeigenthum von Schnee und Eis rein zu halten und bei eintretender Glätte rechtzeitig Sand oder Aise in zwedentsprechender

Menge auf benfelben gu ftreuen.

§ 10. Auf die Uebertretung der in vorstehenden Paragraphen enthaltenen Borschriften wird sofern besondere Bestimmungen bereits vorhanden find eine Polizeistrase von 1 bis 9 Mart ober entsprechende Saft festgesett. Tragarth, ben 9. Juni 1891.

Der Amtsporiteber. ges, bon Brederlom

Merfeburg, ben 21. September 1891.

Renefte Radridten.

Deutsches Neich. Berlin, 21. September. Unser Kaiser ist nach Schluß der großen Manöver in Thüringen in Schloß Wilhelmshöhe bei Kassel bei seiner Gemablin und seinen ältesten vanovet in Zoutager in Egyog Beltgeinsegoge bei Kaffel bei seiner Gemahlin und seinen Altefen Söhnen angefommen. Um Sonntag besuchten beide Wosefhäten den Gottesbienft und unterendpmen Nachmittags eine gemeinjame Aussahrt. Um letzen Wandorstage hatte der Kaifer das vereinte 4 und 11 Armeccopps gegen einen markiten Feind geführt und denfelden nach bestigem Kampte zurückgedingt. In der Schulfteitig frach der Kaifer deiben Armeccopps seine volle Zustebenheit mit Ausschlung und Leistung aller Truppen aus und hob hervor, wie sich namentlich die Keleiden-Volleich und der Veruppen aus und hob hervor, wie sich namentlich die Keleiden-Volleich von Kaifer friegstücktig geseigt habe. Der commandirende Siencal des 11. Gorps, von Grofmann, ift als suite des 12. Gardenenstagefieldes, Graf von Schlieffen, ift unter Bereichung des Kronen-Ordens I. Klasse in einer Kadinets-Orden der Aus für für die überaus gelungene Wandveranlage ausgesprochen.

Der Ferend und Wertschaft von Wertschaft werden der

in Berlin eingegangen: "Typedition zurüd. Alles rubig. Der Tod Schmidts und Tiedem anns durch Alles rubig. Der Tod Schmidts und Tiedem anns durch Allegangengen feftgafeldt. Der Tod der Uederigen zweifellos."

Zefterreich-Ilngarn. Unter dem Borsity des Anziers Franz Joseph haben in der Wiener Honferen, alle dehind der großen Mandver in Desterreich Ungarn hat Kazier Franz Joseph einen Armeede fehler erlässen. Wandver in Desterreich Ungarn hat Kazier Franz Joseph einen Armeede fehler lasien, worin es deißt: "Die diesigkrigen, eden abgeschlossen Annöver, zum Theil umpzischer angelegt, als dissept, ließen mich zu meiner bohen Berteidungung ersehen, dohn meine Wehrmacht, mit den dem Forderungen der Gegenwart entiprechen. Der Kreissmitteln einheitlich geschult, gestählt in zielbrungter Tödigseit, in allen ihren Theilen durch eine Kenenenstandigt vor den genem Geiste der Komensinamseit erställt, welcher ihr Erde von Jahrhunderten ift, alle Bürgichaften bietet sin eine Behrmacht im Frieden und in Lagen der Eritugen gestellt sind. Ich Jah sprech meinte here Keiche gestellt sind. Ich Frech meinen here Keiche gestelltungen aller Führer und aller Theile meinen wörmsien Dant und meine volle Anertennung aus. — Ein Wiener Vollen Anertennung aus. — Ein Wiener Vollen den werde volle Anertennung aus. — Ein Wiener Vollen den werden den werden von den wei wer den den den den den den den den der Weiche weite weitschweisse der Wiener Volle Anertennung aus. — Ein Wiener Volle Anertennung aus. — Ein Wiener Volle Anertennung aus. — Wein Wiener Volle Anertennung aus. — Wein Wiener Volle Anertennung aus. — Ein Wiener Volle Anertennung aus der Volle Anertennung aus der Volle Anertennung aus der Volle Anertennung aus der V Kabinets-Ordre der Dant sür die überaus ge-lungene Mandveranlage ausgesprochen.
— Der derzog door Meintingen beging am Sonntag in aller Stille sein 25 jähriges Regierungs-Jubilaum.
— Die zwei jährige Dien stzett. Bon Kenem sind Gerichte im Umlauf, nach welchen an lettender Settle die Einisdrung der zwei-jährigen Dienstzeit in der Reichsarmee ernstlich erwogen werden soll. Dagegen würde dann die Friedensstärte erhöht werden. (??) — Aus Dar es Salaam ist obgenen der Kenbern der Kenbern der kenbern der kenbern Lelegramm des Freiherrn v. Soden won 20. d.

die italienischen Truppen am 20. September 1870 in üblicher Beise an der Porta Pia mit verschiedenen Anproachen unter sehr großer Theil-nahme der Bobolfterung begangen. Trgend welche Ruheftörungen sind nicht zu verzeichnen

welche Auhestörungen sind nicht zu verzeichnen gewesen. Frankreich Rach dem Schluß der großen französsischen Wandver hat der Präsident Carnot die Stadt Aheims beingtit und dort auf einem Bankett eine politische Rede gehalten, worin er hervorhoh, Frankreich habe seine Stellung in der Welt wieder errungen, seine Armee wieder hergegenete Tage könnten deshalbeute schwinken und mitzen dies auch Frankreich wünsighe, daß die Arpublist alle Kräste des Landse kammle und einige, um einer selhen und ilberalen, rubigen und entschiefenen, würdigen und entschiefenen, würdigen und entschiefenen, würdigen und berufchlossen wir den und kentschieden Politik zu folgen, deren Erfolgerstichtlich seien. Die Wünsich des Andes gingen auf Beruftigung und Bertrauen. Derr Carnot ist isch näches die necht vernäuftiger Wann bekannt, nur gleichen ihm seine Zondselute in der Wechzach letver wenig. — Die zweite Aufführung der Wang verschen bei welchen geberndusse der von den der Verdenschleit werden gerneusen geschen bei welchen gebernaße und kind voraussischen leis welchen gerneuss wehreren werden der welchen gebenen werden gebenen werden geschen bei welchen gebernaßen werden Vohengrin in dem Farijer Aperindanje bat, wie sich voraussischen ließ, zu erneuten Krawallen Anlaß gegeben, bei welchen abermals mehrere hundert Verhaltungen vorgenommen wurden, doch sind die Arrestanten nach erfolgter Festifellung ihrer Personalien meist wieder entiassen. Die Haltung der Polizie war eine jo energische, daß der Teubel feinen Augenbilde einen wirklich bedenklichen Character annahm. u ftoren versuchten, murben fie augenblidlich mit gu fvorn verlichten, wurden jie augenbicktich mit der größten Geschwindigkeit hinausgeworfen, und es war offenbar, daß außer diesen wenigen Ber-jonen alle Buschauer der Borftellung günftig waren. Auch wurden Glasköhren, jogenannte Stintbomben, geworfen. Die Bomben Stinkomben, geworfen. Die Bomben wurden aus einer Loge nach ber Buhne zu geworfen, beschmutten bie Kleiber einiger Zuschausten. murben aus einer Koge nach der Bühne zu gemorfen, beichmutzen die Alleder einiger Aufdauer
und verkreiteten einen abscheutigen Geruch. In
Vorausssätzt biese Tecignische abet man voriorglich ein eigens hergestelltes Desinstetionsmittel zur Stelle, dessen Ausgestelltes Desinstetionsmittellung bestätzten. Daß solche Störungen im
Inneen des Schacters sich wiedersplein werden,
zumal die Einlaßfarten bei jeder neuen Borstellung billiger zu erhalten sind. Eine Anzishl
von Krackleien ist sich verentzielt.— Eine Beleidigen zu erhalten sind. Den schaftlich wie von Krackleien ist sich verentzielt.— Eine Beleidigung des Großfürsten Alegis
ist dosselbe passist, wie 1867 sienen Kater, Alegander II, dem der damalige Rechtsanwalt
und heutige Kammerprässen Flowen vorließ, inte ihn ebensolls des Fordfürsten Wortes, sinte ihn ebensolls der Kunf, wire la Polognes!"
entgegen. Der Kufer, ein gedorener Bole, aber naturalisterer Franzsse wurde verhettet. Der Borsall rief große Aufregung unter der Wenge hertor, welche dem Größürsten eine Ovation beerietten. Die Sache sin kunftlich über Frühren

damisont, aber einige Zeitungen bitten den Prinzen

doch slehnstlich den Kunschenland instit ibet, unter reiteten. Die Sach in nantung angering irmobs no amülant, aber einige Zeitungen bitten ben Pringen boch flehmtlich ben Zwischenfall nicht übel zu beuten. Ein Sournal wittert sogar "preußisches Gelo" bei ber Sache. Daß die Bolen von der tranzöslich entstättlichen Freundschi nicht eibaut sind, in den freundschien. — Bon sachmännischer Seite wird über die großen französlischen

Manöver berichtet, daß die Armee im Gangen recht bemerkenswerthe Fortichtitte aufzuweisen habe. Mit Befriedigung wird vermerkt, daß die Bevölkerung sich während der Uedungen von allen Demonstrationen lerngehalten habe.

Nußland Die Großsirktin Baul von Rußtand (Prinzessin von Griechenland) ist sichr bedentlich erkantt. — Entgegen anderen Mittheilungen wird der "Kölin. Ig." gemeldet, von einer Begegnung des russischen des der einer Begegnung des russischen die bem deutsche handliche habe der Gar auf der Kalter den Aufgern der Gar auf der Kidreise von Kopenhagen einen Bejuch in Deutschland machen werde, sie grundbos. Hingegen wird von anderer Seite nach wie vor daran seitschelen, daß die Begegnung der beiden Monarchen höchst wahrt, auch die Kills Bewest dassüt wird auch die Verleihung eines hohen unsstätigten von ander ver Link von der Verleihung eines hohen unsstätigten den den von der Verleihung eines hohen unsstätigten von and er Capt sit seine Dienste and ein Verleihung eines hohen uns sit eine Dienste und ein der ihm einstellichen den von der Kapt im gesehen. angesehen, bem auch ber Car für feine Dienfte gugleich ein schmeichelhaftes Unerfennungeschreiben

ingermitel hat.

Orient. Tod bes turfischen Finanzinifter Agob
Bafda fürzte bei einem Ausritte mit feinen Bjerbe und ftarb soone. perce und farb foott. Wenn bet bem ignellen Seterben nur nicht eine handigareftling mitbe-theiligt war. - In gang Rumelien und Bul-garten ift die Bereinigung beiber Fürstenthumer festlich begangen worben. Alfen. In China find neue Chriften-

Mien. In China find neue Chriften-verfolgungen vorgesommen, magrend sugleich in allen von Europäern bewohnten Stadten Blatate mit beltigen Aufreigungen verbreitet werben. Die Machte find gum Einschreiten im

werben. Die Wächfte find jum Einschreiten im Pringip entichtossen. Balmacedas Tod. Der gestürzte Präsident von Shite, Balmaceda, hat sich in dem Moment erschoffin, alse er in der Hauptstadt Sanjago, wo er sich bisher verborgen gehalten, verhafte werden jollte. Die Weldungen von seiner Flucht weren also salisch. Da seine Berrutzbeilung vor einem Kriegsgericht zweisellos auf den Tod gelautet hätte, so war der Selbstundt das Beste. Balmaceda ist wenigstens entsichlossen gestorben.

Broving und Umgegend.

brachte man das anscheinend schwer verlegte Kind nach der königl. Klinik, doch konnten dort glüd-licherweise ernstere Berlegungen nicht konstatirt

† Salle, 19. September. Muf bem Rofe plate war eine Bude stehen geblieben, in welcher eine Menge Bijouterie- und Stahlmaaren ausgelegt waren, ohne daß der Besitzer zu sinden war.

Inferate im Betrage bis ju 1 Mark bitten wir bei Aufgabe fogleich ju bezahlen.

Derfelbe war ipurlos verschwunden, so daß sich bie Polizei veranlaßt sah, den seltsamen Fund aufzuheben und in Berwahrung zu bringen.
† Ueber das Vermögen des aus Weißen fels

perichwundenen Bauunternehmers Dabler

verschwundenen Bauunternehmers wagter in der Conturs eröffnet worden. † Beißenfels, 20. Sept. (Eine duntle That.) Heute früh wurde die Leiche des etwa 24jährigen Arbeiters Matthes in der Nähe der

folgende rechtsertigende Mittheilungen: Bereits feit Wochen waren für den starten Personenver-fety, welder für die Anwesenheit Ihrer Mozsettlich des deutschen Kaisers und der deutschen Kaiserin des deutschen Kaisers und der deutschen Kaiserin des deutschen Rajers und der deutschen Kanjern in Erintz ju erwarten wer, fiere die weitigefendlen Bortehrungen getroffen. Es waren außerhalb bes eigentlichen Empfangsgefändbes zwei große Hallen erigtet worden, um gleich von vornherein beim Betreten des Bahnsteigs den Bertehr nach beim Betreten bes Bahnsteigs ben Werter nau, ben in Frage tommenben hauptrichtungen Weimar und Weinend trennen zu fönnen. Für bie Fahrtrichtungen nach Sangerhausen und Nordbaufen war ber jogenonnte alte Pordhäuser-Bahnhof vor bem Krämpferthore wieder in Betrieb genommen. Für bie Beförderung Sahrtrichtungen nach Sangerhausen und Nordbausen war der jogenommen alte Ardrichgerhore wieder in Betrieb genommen. Für die Bescherung der Reisenden sind auge den kontrele genommen. Für die Bescherung der Reisenden sind auge den fahren gesche in Betrieb genommen. Für die Bescherung diese mit geroffen gliegen in der Zeit den Achsis am 14. beziehungsweise 16. September — dem Tage, an welchem die große Barade mit nachfolgendem Applenstreich, und Allumination statsfand — noch 9 Sonderzäge in der Richtung nach Weisen und 10 Sonderzäge in der Richtung nach Weisen und beschen, so die im Durchschaft die gedigen worden, so die im Durchschaft die auf Rädelsweiten der Richtung für der Abhabeit der Richtung nach Gotshe abgedigen ist. Okwohl Seitens der Bahnverwaltung ausgenommen werden sonnte, das die auf Rädelbedreum gedien der Reinend krieden der Richtung der Schaften wirden, ist der Abhabeit ein Burdelfcherung ausgenommen werden sonnte, das die auf Rädelbedreum gedien der Abhabeit ein der Abhabeit ein der Abhabeit ein Burdelfchafter doch die Reinen Witten, ist der Fahrfartenschaftet von der im Kindenschaft der Schaften werkauft werden, die hie der Abhabeit ein der Abhab

und juedenisprechender batte ersolgen fonener, inneuer und medenisprechender batte ersolgen fonen, als dies ber Hall gewesen. † Bom Bollbart unseres Raifers. Bei der Besichtigung der Paradeausstellung der Rrieger-Bereine-Oeputationen bei Erfurt soll nach einem Berichte der "Dorfgtg." die Raiferin,

als fie mehrere alte Krieger mit langen, schönen Bolldarten erblidte, sich lächelnd zu ihrem Gatten gewendet und gejagt haben: "Benn Dein Bart erft jo lang ist, dann werde ich mich sehr darüber

preuen!"
† Förberstebt, 19. Sept. Am 12. b. M. Mends il Uhr ift ber Amtsbiener Otto hier im Felbe mit zwei Wilberern zusammengetroffen, die auf 20 Schritte auf ihn anlegten und, ehe

bie auf 20 Schritte auf ihn anlegten und, ebe er sich beden tonnte, Schüffe auf ihn abgaben. Obwohl getroffen, sind boch die Verwundungen an Hand, kinn, Unterleib und Dberschaftell undt gefährlich, sinderten aber dunch Mitterfult ben Otto an der Verfolgung. i Schön ebe ef, 19. Sept. Fälle von Blutvergittung durch Waglich blau haben sich interen ihr vielerten geit wiederholt. Rachben vor einigen Wochen Frau Sp. hierfelbst sich einen bestig angeschwollenen Arm, den nur ärzliche Kunst vor einigen werten Phymitation gur erten vermoche, gugegogen, hat sich abermals in Salze biefer Tage ein ähnlicher Kall ereignet.

einer einspiniere in Salze biefer Tage ein ähnlicher Fall creignet.

† Bernburg, 19. Sept. Mittags 11 Uhr
ist der Personenzug Calbe-Connern auf dem
biesigen Bahnhofe entgleist. Ein Beamter
ist leicht verletz.

† Berbst, 19. Sept. Bor einigen Tagen
tand eine Frau auf dem Habelberichen Gottesader in etwas Leinwand gehüllt einen Kindesleich nam. Die Untersuchung hat zur Berbattung zweier Personen, Mutter und Tochter,
geführt, die auch bereits gestanden haben, die
steine Leiche der hertengengelegt zu haben. Es ist
ein Kind der 18 jährigen Tochter und vor etwa
vier Wochen geboren. Die Leiche ist von ben
Frauenspersonen erst mehrere Wochen lang in
einer Kommode verborgen gehalten worden. Das

ben Stationen Herleshaufen und Wommen ein Ainder aus Schnellmannshaufen. Derfelbe war offenbar ftart angetrunken und lief stenlich in den herandranienden Personenzug hinein. De ihm die hir den keiche.

70 ihm die hirnstalle gerichmettert wurde, war er augenbildlich eine Beiche.

7 illeber einen Amischenfall bei der Anstunft des Kallers in Mühlhausen berichte die Gaale-Lig. Bolgandes Nur einige Wenige waren Zeugen von Borgängen, welche lich auf dem Bahnhofe beim Eintressen Bultzeinige Wenige waren Zeugen von Borgängen, welche lich auf dem Bahnhofe beim Eintressen Bultzeich von ihre Auflich von Inder genau vor der Angle, als er in den Bahnhofe inter und ihr der Angles die eine Bagenhöft. Der Stationsbeamte winkte dem Kocomotivsstützen, und worden infertischen Bartesinmern hielt. Es stand der Hiele der Kallen der Kallen und werden ihre ihr der Kallen und der der Kallen der Kallen und konder in der Kallen der Kallen und der Kallen der Kallen der Kallen und konder der Kallen der Kallen der Kallen der Kallen und konder der Kallen und kallen der Kallen und kallen der Kallen und kallen der Gantlwicksich der kallen und Kallen und kallen der Gantlwicksich der kallen und Kallen und kallen der Kallen und kallen der Gantlwicksich der kallen und Kallen der Krapen lich und kallen und kallen der Kallen und kallen war.

7 Gotha, 19 Sept. Die vielen am Paradeselde der intig einhat und kallen werte Kallen und kallen der Kalle

jollte am heutigen Tage hohzeit gehalten werden, zu der alles getiffet wer. Da nicht alle Abgebranten verschert int, jo ist dos Elend groß. Der Brand wurde angelegt.

† Leipzig, 20. Sept. Ein tragitomischer Borgang trug sich gestenn Mittag am Fieischervlater war eines der de weinehen Wellunortheater war eines der det dem vorstellungen mitwistenden der einte met den verschen und der entswicken und bei seiner eitigen Flucht in die Fiuthen der worlderrauschen Breise gestürzt. Da sprang ein Maurergeselle muthig dem Thierenach under eitste des Aufregelle muthig dem Thiere anch und rettet es auter dem Istele gasteiter Buschauer vom Tode des Ertrinkens, worauf er das Thier sodann seinem Eigenthümer überbrachte.

† Leipzig, 20. September. Gestern Worgen in der K. Stunde sand in der Actien diersbrauerei zu Gohlis eine heftige Gasezplosson natet. Um dies Zeit wurde nämich in einem Riederlagsraum des gedachten Etablissements eine starte Gasaussströmung wahrzenommen. S galt deshabt sifzzusstellen, wo sich die derkeite Etelle in der daziehlst angebrachten Rodrettung besinde. Zu diesen Bedie braumte der zur Unterluchung in dem Raum erspienen Wassimmensister Aus die Explosion des massimmers die die Explosion des massimwische ausgeströmten Gase und es wurden hierbei nicht nur fämmtliche Kenster, sondern angeinnie einiger auch vo exploinion bes maisennierienis einiger ausgeströmten Gose und es wurden hierbei nicht nur sämmtliche Fenster, sondern auch die Decke des Kaumes und mehrere Khiren demolitet. Der Maschinenmeister selbst hatte ganz erhebliche Brandbuunden im Gescht und an den Händen dawongetragen, die seine iofortige Unterbringung im Kransenhaufe nötig machten. Wie sie sich nachtraktich berausstellte, war das Gasaus einem offenschenden Gasarm ausgeströmt und batte in die Irische zur Ergelicht gegeen. 7 In ganz unglaublicher Weltsche zu gegen des Erchälten des "Dr. Racht,", hat sich biefer Tage ein Schänkuttt in Gollish inter's Licht sührer lassen das Bertrauen zeines Schänkutiches zu erringen gewußt hat. Er hat ihn dann erzählt, daßer un Tegas in Amerikaausgeben dem Vereingen gewußt hat. Er hat ihn denn erzählt, daßer un Tegas in Amerikaausgeben dem Welth diese beite, und hat ihm eingehend dem Welth diese beite, und hat ihm eingehend dem Welth diese

daße im Tegas inkimerika ausgebeinten Grundbestig tade, daß er ferner aber auch in Dresden Haufer bestegen, und hat ihm eingehend den Werth dieser Erikt, und hat ihm eingehend den Werth dieser erzählt, daß er einen einzigen Erben habe, der jedoch in Umerika und vollständig versommen sei, weshalb er ihn enterden wolle; in Jogle dessen habe der Niemanden, auf den sien nach Hunderstandigen genachten gaschends Vernegen einst übergeben werde, was ihn sehr der kreinden geschloben Abeliede Vernegen und die Verleichen Verreichen Abeliede Verleichen Verreichen Verreichten von unsern leichte Alleich von der Verreichten von unsern leichte Alleich von geran gern annahm. Die Sache sollte in Dreeden gerüchtlich glatt gemacht werben. Die Kosten der gemeinigmen Aeise wurden von unserem leichte Alleich von geran gern bestiebt von unserem leichten für dahren Verreichten von der Alleicht von der Alleicht in Dreeden gerüchtliche Freundschaft erft noch dei einigen Flachen Wein der Verreichten under Verschlassen und verschlassen aus Gobits ebenfalls übernahm. Bishich war aber der reiche Alle spurlos der überg, als der Ertintal-polizi Angeige von der Geschelchen au erfaltet und vollzig Angeie von der Geschelchen auch erfenten. forschungen blieben ersolglos und es blieb dem Geprellten nichts weiter übrig, als der Criminalpolizied Anzeige von dem Geschehenen zu erstatten. Infolgedessen ist den nach jener reiche Erundbesstereits am Mittiwod Radmittag von der Eriminalpolizie in Dresden ermittelt und festgenommen worden. Zeht will derselbe nicht mehr, wie er dem Geschädigten gegentüber sich genannt hatte, Paul Baumgarten, sondern Emil Komberg, heißen und aus Mussand gedürzig ien, aber in seinem nach seiner Angade dereits etwa 64 Jahre mährende nach einer Angade dereits etwa 65 kahre mit erichtung gebracht haber, wann und wo er gedoren ist. Er will in Aussande der berthentlich ausgemeien gehalten und deswegen bereschent. gehalten und beswegen verfebentlich ausgewiefer morben fein.

worben jein.

† Raffel, 18. September. Wie bereits gemeldet, ist das an der Julda zwischen Kaffel
und Münden in einer Thalmulde malerisch gelegene Dorf Wilhelmshausen von einer vermeiot, ist das an der zusid zwischen kasse ind Münden in einer Habinuben in einer Ehalimube malerisch gesegene Dorf Wilselseinschaften von einer verhererenden Feuersbrunft heimglicht worden. Die umsangreiche Brandstätte bietet einen unsqaber traurigen Anbild. Wo gestern noch blischere Wohlstand war, die die antere den Giebel mit Getrede und Fautervorrätigten bollgesprippiten Haufen, ist heute nur ein rauchender Triummerhaufen zu sehn. Das Feuer entstand gestern Anganittog all het im Gehöft des Vauern August Flösher, und zwer in einem Schafftall Strob in Brand geratsen, auf welche Weiseweis man nicht. Die Gastwirthschaft, "Bum Reinhardswald" besinder für der der Vollecken der Voll

Stadt und Rreis.

Merfeburg, ben 21. September 1891. * Berfonalien. Der Regierungs-Affeffor von Afcheberg zu Merfeburg ift ber Direction

für die Berwaltung der directen steuern ju Berlin zur weiteren dienstlichen Berwendung überwiesen worden. — Der Regierungs-Affesson Dr. jur. Ais dard Lude zu Werfeidurg ist der Regierung zu Bosen zur weiteren dienstlichen Berwendung überwiesen worden.

* Gepad mit na hme in der vierten Wagentlasse mehriach die Wahrendung gemacht worden ist, daß von den Reisenden der verten Wagentlasse die Bestugnis, Traglasten und dergeichen mit zu sich in den Wagen nehmen zu dirfen, in gang ungerechtertigter Weise überschrittigter Weise überschrittigter Weise überschrittigter Weise überschriftigten worden ist, hat die Koniglisse Staatsbahperwoldtung Veranlassen.

Legalatten und bergleichen mit zu sich in den Wagen nehmen zu dirfen, in gang ungerechteitigter Weise lieberschritten worden ist, hat die Königliche Schaatbschnerwaltung Feranlassung genommen, die Stationsbeamten sowohl als auch das Jahrpersonal anzuweisen, ftreng darcauf zu halten, daß die Mitinahme von bergleichen Gehöftlichen und den Verlächen der Verlächten der Verlächen der Verlächen der Verlächen der Verlächen der Verlächen der Verlächen der Verlächten der Verlächen der Verlächen der Verlächten der Verlächen der Verlächten der Verlächten der Verlächen der Verläche

iffolgen, es misse aber möglicht geheim gehalten gischagen, es misse aber möglicht geheim gehalten werden. Trogdom solcher Schwindel schon att ist, nag das Publikum hierdurch gewarnt sein, da die Stosse vielfach nur den vierten Theil des Werthes haben, zu welchem sie verkauft

— Rittergutsverkauf. Das Rittergut Kigen bei Eythra, Areis Merjeburg, 800 Worgen groß, mit einem Grundsteuerreinertrage von 9100 Wart ist von dem bieberigen Bestiger Derem Bergmann dieser Tage an herrn Rittergutspächter Bieler in Merbig am Petersberge perfauft morber.

verfauft worden.
— Bei der Grubenarbeit verunglüdt. — Gei der Grubenarbeit verung lidet. Der in der Braunkohlengrube "v. d. heydt" bei Ammendorf, beigditigte Bergmann M. aus Halls wurde Freitag Wittag von einem bedauertigen Unfall betroffen. Der Mann fand im Begriff, eine Partie Rohlen loszubrechen, als ihn plöglich ein größeres Sind der herabfallenden Maffe mit derartiger Gemalt am rechen Beine traf, daß ein Anöchelbruch hervorgerusen

Bau fo ziemlich ausreichen dürften.

Bermifdte Radridten.



d gu bung feffor

naen

etne

eine und Der feft,

ben

Ausflägen burd Wald und Feld, mit welcher Frende er ben guten Stand der Aufluren mußerte und mit welcher ben guten Stand der Gulturen mußerte und mit welcher ingenehen Goegleit er ipäter sortliche und landwurts-ichten einerdungen gab. 16 de im Reise Stald in Teier Geftelle in Gereichten eine Gestelle in Gereichten eine Lotzugen Selervillen, Tüderen Gultung fereichten der Deutschaften under Gestelle in der Gestelle der Gestelle Gestell

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 24. September Vormittags 6 Uhr follen an der Reitbahn in Weißenfels

ca. 3 ausrangierte Tienftpferde offentlich meiftbietend gegen Baarjahlung ver-

Thur. Sufaren=Regiment 9tr. 12. Berfteigerung.

Sonnabend, den 26. September, Bormittags von 9 Uhr ab veiltigere id im Saale des Reftaurants "Casino" bier mangsmeife eine große Partie Robel te. als:

venkingere id im Saale des Restaurants "Casino" hier zwangsweiße eine große Partie Robel et. als:

Bettstellen mit Matragen, Betten, Schreibeischen, Schreibischen, Santenils, 1 gr. Siestliegen, Mandhöftung, Staffeleien, Saulen mit Büsten und Basen, Blumantisch, eine große Partie Garbinen und "Tangen, 1 Pianino, 1 Berticow, Tische, Stuble, Portieren, Konliebischen, Artonibarometer, 1 ger schnigte Ufr. Bücherrgale, 1 Babesuhl, it cansportablers Kodbered, 3d. Weitzgläfer, Leinewand, Gartentische und Stüble, Gabeln, Wesser, Eberslössel, 135 Fl. bis. Win pp., Weitzschen, Kasseckenke, ein Partie Bücher, Tetergen, Mandbecrationa, Sophab u. s. w. u. f. w.
Werschurd, den 21. September 1891.

macher Schmidt, der Unterossicier Proof der 2. Compagnie, der Obergesteite Roggendorf der 3. Compagnie, sowie der schreite Kanonier Danisch von der 4. Compagnie, des Alfand bossimungslös ist. Der Blücksemacher Schmidt der Schmidten an der Bruft und an Schmidt ber auch eine Soniusion an der Bruft und an Schmidt erfeit, sie vereichnungslösig sellichen. Mit feiner in Betiln wohlenden Brant wollte er in litzgeler Brit de Gogsteit seiten. Ernik de Hongelei seiten. Print der Ernik der Ernik der Schmidter der Schmidter und der Schmidter und der Schmidter und der Better mit aus Brüftel gemeidet: In Corchies im Henry fand den Sonnabelde film um 9 lie im Reglement Wonceau, Canton Hontine Werene ihre für der der Verlichten und der in einer Sol Weter teit gedegenen Solde der intere Sol Weter teit gedegenen Solde bestänktigt waren, gelöbet warden. Die Katalfrophe wird der am Freide gerfolgten beständt und von der Schmidter (Machen erfolgten beständt von der Schmidter (Machen erfolgten bei der Machen von der Katalfrophe und der Schmidter (Machen) der Schm

ber am Kreitag ersolgten barometrischen Depression page-schreiben.

* (Gasephosium.) Brüffel wurde von einer befeitigen Gasephosion beimsgliech, bund weise Sommaben Bittag 12%, lift die obern Etagen eines haufes ber unteren Stadt gestört wurden. Eine Berfol fam dast unter Stehn, ber wurden verwandet. In vielen Haufen seithangen in Holge der Erschlietung bie Fensterlicheiben. Die Typlosion war durch eine Gasausströmung vernalögt worden und richte and bem Ernnet fo flarfe Berdockungen an, weil in dem Haufe explosion Schollen

veranlögt worden nud richtete aus bem Grunde so farse Berherungen an, well in dem hause explose Toffe auf benahrt wurden.

"Barbier und Bauer.) Bor zwei oder brei Wochen rasseite ein Bather in Beziers einen Baner, der micht gerade sehr gekont ein geste den Anzeite aus Machan bei Bander auf geste bei gesteil ein glane, der Mallies bah, dass der Anzeite auf geste der Anzeite geste werder, wenn die mit se vor geste der geste der geste der geste der Anzeite geste werder, wenn der mit se herforigen wollen, werde ich Ihren einen Franc per Sittl gablen!" — Der Banter nahm dies Kusselver mit einem großen Kiss auch geste werder, welcher mit einem großen Kiss auch geste der Martiner mit einem großen Kiss auch geste der der werder einem Anzeiter mit einem großen Kiss auch geste der kinder einem Anzeiter mit einem großen Kiss auch geste der kinder einem Anzeiter mit einem großen Kiss auch geste der kinder einem Anzeiter mit dem Schart der geste der der kinder der kinder der Kissel geste der kinder auch der kinder der Kissel geste der kinder auch der kinder der kinder der Kissel geste der kinder auch der kinder der ki

Theater und Mufit.

Theater und Muff.

— Repertoir-Entwurf des Leipziger StadtTheaters Krues Heater. Dienlyg: "Garmen."
Mittwod: "Johann von Varis." Dierauf: Sicilanische
Austrieber. Cavalleris Kusticany." Donnethyg:
"Benston Schüler." Heauf: "Bicilanische Bauernebre.
"Beridon Schüler." Heauf: "Bicilanische Bauernebre.
"Breitag: "Gebengrin." Donnethus. "Die weiße
Dame." Herauf: Sicilanische Bauernebre. Un allen
Tagen Unten Jr. Berton Entwere. Un allen
Tagen Unten Jr. Berton Entwere. Dienlyg:
"Benston Schüler." Borber: "Benton Schüler." Dennerhag:
"Benston Schüler." Borber: "Derne Kanbel's Garbinenpreitygen." Mittwoch "Kenston Schüler." Donnerhag:
"Die Flebenmanst." "Freis der Möller." Borber:
"Dien Austell Garbinenpredigten." — Donnerhag:
"Die Alchenmanst." "Freis auch gert." Mittwoch;
"Die Alchenmanst." "Breis auf und zu gent Anlang illbe.
"Bie Alchenmanst." Gweine handang illbe.
"Die Alchenmanst." Gweine Gert." Mittwoch;
"Die Alchenfunger von Mittmotog." — Mittwoch;
"Die Meistellunger von Mittmotog." — Donnerhag: "Der
Stewatte Leierrete, hieren: Cavalletia Mittheam. —
Breitag: "Junu." Somnabenb: "Meil Kagingen." —
Breitag: "Junu." Somnabenb: "Meil Kagingen." —
Breitag: "Bunu." "Ber Mittheam und Gert." "Mertod
Patter." "Die Klübert." "Bie Kinker." —
Breitag: "Breiten." —
Breitag: "Breitag: "Breiten." —
Breitag: "Breiten." —
Breitag: "Breiten." —
Breitag: "Breiten." —
Breitag: "B

eine T., Hallesse Str. 34; bem Geschirtriliber K. Jahn ein S., Saasstr. 2; bem Müller W. Berger eine T., Kreusstr. 3.
Gescharten bes Handard. H. Seisert S., Oscar Odwald, 1 W., am Atallentsfor 2; bes Kausmanns P. Stanut; todigeb. E., Dom 7; bes verflot Jumaremanns S. Wentel E., Chunna Copple Friverite, 7 M., Cand D. 2.

Rirchennachrichten.

Ricchennachtichten.

Tom Getaust: Pelene Louis, T. des herrichastel.
Authgere Arnell, — Beet des jet dem 20. September die
todigedorene Z. des Kaufmanns kannts.
Des Arpbinnt
Herrichten Biefer des Gebenschaften des Geschenderschieftes
Herrichten Biefer des Gebenschaften der gestellte
Körfter; Emma Charlotte, eine unrefel X. — Getraut:
der Conditor N. Effine hir mit Frau P. 28. 3. 36.
Spert; der Konlig Louisburder dei der Artiflerie-Berkflatt in Handlauf 2. 36. Schwerzeite der Berkflatt in Handlauf 2. 36. 36. Schwarzeiter.
Des Jimmemmanns Bentel.
Gottesackerfirche: Donnerstag, Nachmittags
Ilfr, Gottesbienit. Breitzer Bonnet.
Reumarkt Getaust Die Sanl Schwarzeiter
Mahnhardt; Richard Dito hans, S. de Schwarzeiter

neisters Pfortner. Altenburg. Beerbigt: ber Schloffergeselle Bil-jelm Spieß und ber jüngste S bes Handarb. Sepfert.

Martt.Berichte.

Wetterbericht des Rreisblatts.

Better-Anofichten auf Grund ber Berichte ber bentiden Geemarte in Damburg. (Rachbrud verboten !) 22. September. Angenehm, fcon, warm. Spater ftart wolfig, ftrichweife regendrobend, im Guben Regenfalle.

Rur bie Redaction perantwortlich: Buft, Leibbolbt.

Mus bem Geschäftsperfebr

unreiner Teint, Falten, Runzeln, Welke Haut. Det joden Eride nungen gelten Welke Haut. Det solden Eride nungen gelten sit at und Riemand will an untere wirtliche Sugern webr glauben. Bill man nicht älter gelten als man ift, lorge man sit ze geldmeitige, zuere Bout, bermiebe ensplied alle slaufen, jobabaltigen BS-sommittel und gebranche flatt iolder nut

Doerings Seife mit der Gule Der Lings Seine Mill Der Gille Die reinste und beste der Belt; bei commute m Gebrauche mirb jungenbligfisches Ausseheu unfre Ausbaue tonen. Preis 40 Big Bu baben im Merfeburg bei Belliefum Kreitig in. Boder Lebert. Engros-Beitauf: Doering & Co., Frantfurt a. M.

Inferaten. Theil.

Städtische Volksbibliothek zu Merseburg.

Schon seit Jahren bestehen in unserer Stadt 2 Bolfsbibliotheken, welche ben eblen und fo überaus wichtigen Zwed versolgen, der Bevölferung unserer Stadt, sonderlich ber undemittelten, gute
unterhaltende und belehrende Schriften aus dem ganzen Gebiete der Bolfsliteratur auf möglich blügge
Beife guginglich zu machen. Das Cehebedinst im imt bem gestigezten Buldungsbedurfung iberall
erracht, wird aber durch die geheime und offene Vertreibung von oft inhaltlosen und verberblichen
ja selbst unsstitichen Schriften von gewisseuler Bereularten in einer das Gemeinwohl gefährbenten
Beise ausgedeutet. Die beiben Deiseburger Bolfseiblirchssen wollen diesem Treiben entgegenwirten
und aus bem großen Schap von guter Literatur, welche das beutsche Bolf bestigt, das Beste unspen.
Untbürgert darbieten. Sie wirken seit Jahren in Segen. Um aber ihre Leisungen noch zu steigern,
haben sich die Borsande berselben

zur Bildung einer gemeinsamen städtischen Volksbibliothek zusammengethan.

Volksbibliothek zusammengethan.

3 Colporteure sollen fünstighin den Abonnenten, welche sie gewinnen, wödentlich ein gutes und interessante Buch nach Andvald sir ein Ergeste von 5 Bkg. in das Harden und dassignen und dassignen und den Vollen der Bede wieder abholen beim Einem mehern vertausschen. Die Gesporteure missen siesen Bibliothekars Hern Landes-Secretär John als Beamte der fäddigenen Beltebiliotiebe ausweise in.

Daneben, wird Jedermann an sedem Wittwoch von 18—12 Uhr in einem von den idden Bederen siesen siesen gestellten Jummer im Nathbause ein Buch für 2 Bfg. pro Wocke entleiben sonnen. Die Ausbeilung versellten Jummer im Nathbause ein Buch für 2 Bfg. pro Wocke entleiben sonnen. Die Kniedening versellten Jummer im Nathbause ein Buch für 2 Bfg. pro Wocke entleiben sonnen. Die Kniedening beiebild ertdeininder Unterbaltungsblatter wirb Abacht genommen werden. Die Kniedening von der Verselltung versellt unterbaltungsblatter wirb Abacht genommen werden. Die Kniedening aller Beröfterungsklassig werden und gündigen Fortgang nohmen, so ist eine rege Betheiligung aller Beröfterungsklassig werden und gündigen Fortgang nohmen, so ist eine rege Betheiligung aller Beröfterungsklassig werden und gündigen Fortgang nohmen, so ist eine rege Betheiligung aller Beröfterungsklassig werden und gündigen Fortgang nohmen, so ist eine rege Betheiligung aller Beröfterungsklassig werden und gündigen Kontynung von Beld unser Wertstung von der Vereitsche Wirtel. Wir bitten darum alle unsere Wirdbürger, soder won Beld unser Wert zu unterstügen.

Solde Gaden nehmen alle Boritandsmitgleder, nämlich die Berren Waartins, Vikthorn, Reertber, John Lagen eitze, Sehne, Delius, Klee. Träthner, Teuchert, Glaß, Kopps gern entgegen.

Die Rodnung Dallesse Errage 20 1, int

w., u. f. w.
ra. ben 21. September 1891.
Tag, Gerichtsvollzieher.

Die Wohnung. Sallesche Straße 20 1, ift ju ver einigen Wochen wertera worden. Gegen gute Belohnung abzugeb. Unteraltenburg 53 1.

Fleischerei-Verkauf

refp. Berpachtung.

Das bister dem Fleischermftr. Gust. Peufchel bier gehör. Unteraltenburg No. 52 belegene Fleischereigeundstüd babe ich Auftrag unt, gunfligen Bedingungen sofort zu verfaufen resp.

Auffigun Teangungen zu vermiethen. Auch sind baf. 2 Wohnungen zu vermiethen. Merseburg, den 14, September 1891. Carl Rindfleisch. Auctions Commissar und Gerichts Tazator

Auction.

Wittwoch, den 23 d. Mts. von Bormittags 9 Uhr an folici in meinem Sause, Weisse folle: in meinem Sause, Mauer No. 10,

verschied. Baugeräthschaften ole: Ruftstämme, Pfosten, Karrns hölzer, Karren, 2 Gallopswagen, Sandfegen Bruchfteine u. beigl. m. iowie Bretter und Brennholz meifibieten) gegen gleich baare 3 ibiung ver-fleigert werben. M. Pretzsch.

M. Pretzsch. ifur Anfang October wir ein nicht zu junges Madchen gefucht, bas alle hauseriet gundbic berflete und auch in ber Rücke nicht gan unerfahren ift. Beugniffe und Bebingungen ein,ufchiden an Frau von Tiedemann Frau von Tiedemann,

Rartlow b. Rrudow, (Borpommern) Pfanmen faute ich jedes Quantum fofort jum Berladen.
Ford. Kabitzsch.



Gänzlicher Alusverkauf!

Wegen Aufgabe des Baarengeschäftes werden die gesammten Bestände des Lagers, auch die für den Herbst neu bestellten Stoffe, zu Ausverkaulspreisen abgegeben.

Den Vorrath von

nst-Vä

stelle ich zu E halben Preisen B zum Verkauf.

J. Schönlicht, Merseburg.

Besätze. • Knöpfe.

Unser Lager in Artikeln zur

ist mit allen denkbaren

ausgestattet und empfehlen solche durchweg zu Tagespreisen.

Modistinnen u. Schneider erhalten angemessenen Rabatt.

Emil Ploehn & Co., Merseburg.

Ritterstrassen - Ecke.

Unsere Verkaufspreise für alle Artikel sind unbestreitbar vortheilhaft und als einzig dastehend zu bekannt, und als einzig dastehend zu bekannt, um noch besonders hervorgehoben zu werden Es ist nach wie vor unser Grundsatz, auf diesem Gebiete stets die ersten Modeerscheinungen — die grössten Sortimente — die billigsten Preise zu bringen. Für die in unseren Schaufenstern ausliegenden mass-gehenden Preise wird jedes Quan-tum geliefert,

Bellfedern = Reinigungs= Anstalt.

Ginem geehrten Bublifum von Merfeburg und Umgegend bringe ich meine

Bettfedern = Reinigungsanstaft hiefiger Poststraisse Sa in empfehler innerung. H. Gärtner.

auf Wunfch mit Barten, in gefunder lage, fofort gu besiehen. 280? fagt die Rreisblatt-Expedition.

Bürger: Verein für städtilche Interessen. Vereins-Versammlung.

Dienstag, den 22. September 1891. Abends 8 Uhr im "Tivoli" Tages. Ordnung:

1) Berlefung des Brotofolis veriger Berfammlung.

- Berlefung des Prototous veriger Cepaninnen.
 Aufnahme neuer Ditglieder,
 Perfelung der genehmigten abgeänderten Bereinsfapungen.
 Berlefung der genehmigten abgeänderten Bereinsfapungen.
 Befprechung der im Aragefalien vorgefanden ergefanden en Brage beireffe Bebilde der Mangel hiefiger Basseriuten.
 Bu bieser Berlammlung haben auch Burger unserer Stadt, welche unserem Berein beitreten
 Bu bieser Bersammlung haben auch Burger unserer Stadt, welche unserem Berein beitreten
 Rutritt.

Gewerbe- und Industrie-Ausstellung

in Beit, bom 12. bis 27. September 1891, Derbunden mit einer Ausstellung von Erzeugniffen ber

Landwirthschaft, des Obst. und Gartenbanes

BE Geöffnet von Morgens 10 Uhr bis Abends 9 Uhr. Ex Eintrittegeld à Person 50 Pfg.

 \mathbb{R}^{n}

Glectrifde Belendtung.

Zäglich große Concerte.

Ein junges Ratchen von außerbalb fucht in einem hiefigen Geschätte, gleidviel weicher Brande, jum 1. Bpril 1892 Stellung als

A. Anerbieten unt. Chiff. E M. poul erbeten

für einen Refezirkel (Aeber Lond u Moor und Gartenlaube) werden vom 1. Oct. er, ab nich einige Mittefer gewünscht. Bu erfragen Unteraltenburg 48 2 Er.

Gulsituierter Backer, 31 Jahre alt, gutes Geschäft in Halle, sucht sich auf diesem Wege baldmöglich zu verheiratben, veil gans alleinstrehad, und nur auf trembe Leute ungewiesen. Einige Taufend Warf Bermögen erwünscht; junge Witter mit kind nich ausgescholigen. Offseten mit genauer Varlegung der Verrättnisse unter B N. Angustaffraße 4. Palle einzusenden, Annonymus bleibt unberücksichtigt! Discertion Ehrensache!

ründlichen Unterricht Borgellan=, Seiden=, Aquarell= und Ladmalerei ertheilt ein intelligenter junger Mann, bem mehrere Diplome und Auszeich-nungen gur Seite fiehen. Raheres bei Gust. Lots Nachfolger.

Die Wohnung Sallesche Strafe 51 ift wegen Berfehung zu bermiethen.

Ein Dienpmadchen bom Lande wird gefucht Rabren, Sallefdeftr. Reubau.

Tanz-Unterricht

Die erfte Tangftunde für die Nachmittag-Abtheilung findel Freitag, ben 25. Sep. tember für Damen 4 Uhr, für herren 6 Uhr im "Tivoli" flatt. Geft. Anmelbungen merben zu jeder eit in meiner Bohnung, Dofftr. 8b., wie auch von Frau Rubiger, Brauhausstraße,

gern angenommen.

Für die Abend-Abtheilung beginnt ber Unterricht Freitag, ben 23. October in ber "Reichektene". — Nahres später.

Ergebenft W. Hoffmann.

希希希尔森森尔森森森森森森森森森森森森

Arends'Ichen Stenographie

Der Verstand des Arends'schen Stenographen-Vereins.

茶茶茶茶茶茶茶茶茶茶茶茶茶

heute Dienitag frifde hausichlachtene Burft. Otto Zachow.

Salleiches Stadttheater. Dienftag, 22. September. Der neue herr, Schauspiel von E. v. Bilbenbrud.

Reipziger Stadttheater.
Reues Ibeater. Dienflag. 22. September.
Anfang 1/37 Uhr. Carmen. — Altes Ibeater.
Dienflag. 22. September.
Anfang 1/47 Uhr. Garmen. — Altes Ibeater.
Dienflag. 22. September.
Anfang 7 Uhr. Benfion

Sonellpreffenbrud und Bertag von M. Leibholbt, Merfeburg, Altenburger Schulplas 5.

